

## Sonia Kälin wird zum 4. Mal Schwingerkönigin

Der Frauenschwingclub Steinhuserberg und der Schwingklub Wolhusen mit OK Präsidentin Nicole Kurmann organisierten auf dem Areal vom alljährlichen Herbstschwinget Schachen am 23. September 2017 das Eidgenössische Frauen- und Meitlischwingfest 2017. Zahlreiche Helfer sorgten für eine wunderbare Infrastruktur mit vier Sägemehlringen, um einen würdigen Saisonabschluss zu feiern. Am Morgen wurde auf allen 4 Ringen geschwungen und am Nachmittag noch auf dreien.

Das Wetter spielte ebenfalls mit. So fanden ca. 1200 Zuschauer den Weg nach Schachen und konnten ein prächtiges Eidgenössisches Frauen- und Meitlischwingfest miterleben. Für die jüngsten Zuschauer wurden diverse Attraktionen wie eine Hüpfburg geboten, so dass die älteren Zuschauer faire Kämpfe mit guten Kampfrichterentscheiden verfolgen konnten.

Am Mittag konnten sich die Schwingerinnen und Schwinger sowie die Zuschauer fein verköstlichen. Herzlichen Dank an alle, die uns so tatkräftig unterstützt haben. Sei es vom Rechnungsbüro, über die Kuriere, den Täfelidrehern und den freiwilligen Helfern der Festwirtschaft. Ja auch der musikalischen Unterhaltung des Alphornduos «Räbbärg».

Auf demselben Platz findet am Sonntag 24. September 2017 das Herbstschwinget der Männer statt, wo ca. 100 Aktiv Schwinger teilnehmen werden.

### 126 Teilnehmerinnen - Rekord Teilnehmerinnenzahl

Auch dieses Jahr gab es einen Teilnehmerinnen/Teilnehmer Rekord. 126 Schwingerinnen und Schwinger waren angemeldet. Es ist erfreulich zu sehen, wie stetig die Zahl der Meitli 1, Meitli 2 und den Zwergli und das Interesse am Frauenschwingsport steigt. Der Frauenschwingsport gewinnt an Popularität.



Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Ein spezielles Fest absolvierte die 5-fache Schwingerkönigin, Brigitte Burri-Kunz, Schüpfheim, Steinhuserberg. Nach ihrem diesjährigen Comeback nach der Babypause hängte Brigitte am Ende ihres 6. Gangs die Schwinghosen an den Nagel. Sie war im Jahr 1996 die jüngste Kranzgewinnerin. Wir wünschen Brigitte alles Gute für die Zukunft und hoffen, dich wieder an einem Frauen- und Meitlischwingfest als Zuschauerin zu sehen.



Brigitte Burri-Kunz beim Aufhängen der Schwinghosen

### **Frauen: 48 Teilnehmerinnen – 21 Kranzerinnen – 10 Kranzabgaben**

Bei den Frauen gab es einen Rekord an Teilnehmerinnen. So viele aktive Schwingerinnen war noch nie an einem Schwingfest, wobei einige verletzungsbedingt abwesend waren.

Im Vorfeld war die Spannung gross, da die 3-fache Schwingerkönigin punktgleich mit Jasmin Gäumann an der Spitze der Jahreswertung lag. Auch die drittplatzierte, Sarah Wisler, hatte noch reelle Chancen auf die Krone.

Nach drei Gängen führte Sarah Wisler mit 29.75 Punkten. Die Chancen auf den Königinnentitel waren somit immer noch in greifbarer Nähe. Auf dem zweiten Zwischenrang war Marina Zahner mit 29.50 Punkten vor Sara Leuenberger mit 29.00 Punkten. Jasmin Gäumann hatte mit 28.75 Punkten die Türen immer noch offen für den Titel. Es wurde mit viel Spannung auf den Nachmittag geschaut.

### **Schlussgang:**

Im Schlussgang standen sich wie bereits im 4. Gang die beiden Sara's gegenüber, Sarah Wisler, Menznau, SK Steinhuserberg, mit 48.75 Punkten und Sara Leuenberger, Ufhusen, SK Huttwil, mit 48.00 Punkten.

Sarah Wisler konnte Sara Leuenberger nach 5:34 Minuten auf den Rücken drehen und sich so ihren ersten Festsieg sichern. Herzliche Gratulation.

Sarah konnte zwar in der Jahreswertung mit Sonia Kälin, Egg, Urschweiz, und Jasmin Gäumann, Häutligen, Bernerinnen, punktgleich aufschliessen. Auch Jasmin konnte sich im sechsten Gang nicht durchsetzen und verlor diesen. Da Sonia zwei gewonnen Feste auf ihrem Konto hatte, wurde Sonia Kälin zum 4. Mal Schwingerkönigin, vor Jasmin Gäumann und Sarah Wisler.



Nicht zu vergessen, es gab eine Neukranzerin: Melissa Klossner, Horboden, Bernerinnen.  
Ansonsten konnte keine der letzten Neukranzerinnen ihren Kranz bestätigen

Die Kranzerinnen vom Eidgenössischen in Schachen (LU)



v.l.n.r: Vroni Trachsel, Marina Zahner, Isabel Egli, Yolanda Geissbühler, Sarah Wisler(Siegerin), Michelle Brunner, Sara Leuenberger, Melissa Klossner, vorne: Andrea Deck und Silvia Deck

Ersten drei der Jahreswertung



v.l.n.r.: Jasmin Gäumann, Schwingerkönigin 2017 Sonia Kälin, Sarah Wisler

## Meitli 1: Jg. 04/03/02 – 20 Teilnehmerinnen – 4 Zweigabgaben

Nach drei Gängen führten drei Schwingerinnen mit 29.50 Punkten. Dies sind Angela Schönenberger, Angela Riesen und Stephanie Kälin. Dahinter waren drei Schwingerinnen mit 28.50 Punkten auf dem zweiten Rang, Alexandra Gosteli, Lia Bigger, Lynn Arnold. Auch hier wurde es spannend, wer den Tagessieg holte, da der Categoriesieg bereits klar war.

Schlussgang:

Wie bereits oft in dieser Saison standen sich die beiden Angela's gegenüber. Angela Schönenberger, Kirchberg, SK Will, welche mit 49.50 Punkten nur 0.50 Punkte vor Angela Riesen, Helgisried, Bernerinnen, war. Nach 8:42 Minuten konnte Riesen nach 4-minütiger Bodenarbeit den Sieg wieder auf ihr Konto verbuchen.

Zweiggewinnerinnen Meitli 1 vom Eidgenössischen in Schachen



v.l.n.r.: Tamara Enz, Angela Schönenberger, Angela Riesen (Siegerin), Stephanie Kälin

Kategoriepodest der Meitli 1



v.l.n.r.: Angela Schönenberger, Categoriesiegerin Angela Riesen, Laura Zurfluh



## Meitli 2: Jg. 07/06/05 – 28 Teilnehmerinnen – 8 Zweigabgaben

Die Führung nach drei Gängen war bei zwei Mädchen: Daniela Föhn und Lea Bühler führten mit makellosen 30.00 Punkten. Dichtgefolgt wurde das zweier Paar von Tanja Widmer mit 29.50 Punkten und Michaela Enz mit 28.75 Punkten. Auch hier konnte mit Spannung die weitere Tageshälfte verfolgt werden, wer den Tagessieg holen wird. Der Categoriesieg war ebenfalls klar, welcher bei Daniela Föhn ist.

Schlussgang:

Diese Schlussgangpaarung war in dieser Saison schon einige Male zu sehen. Daniela Föhn, Rickenbach, SK Urschweiz, mit einem tadellosen Notenblatt von 50.00 Punkten, gegen Lea Bühler, Steinhuserberg, SK Steinhuserberg, mit 49.50 Punkten. Daniela brachte Lea zu Fall, jedoch konnte Lea den Spiess am Boden zu ihren Gunsten umdrehen und holte sich nach 56 Sekunden den Tagssieg.

Die Zweiggewinnerinnen Meitli 2 vom Eidgenössischen in Schachen



v.l.n.r.: Angelina Wüthrich, Aimée Zwahlen, Daniela Föhn, Lea Bühler(Siegerin), Tanja Widmer, Andrea Egli, Eveline Linggi, Michaela Enz

## Kategoriepodest Meitli 2



v.l.n.r.: Lea Bühler, Kategoriesiegerin Daniela Föhn, Tanja Widmer

## **Zwergli: Jg. 08/09/10 – 30 Teilnehmer/innen – 20 Mädchen, 10 Knaben – 9 Zweigabgaben**

Auch in der jüngsten Kategorie der Zwergli konnte eine Rekord Teilnehmerzahl verbucht werden. Was für den Nachwuchs eine sehr erfreuliche Entwicklung ist.

Nach drei Gängen führte Laura Künzi mit 29.75 Punkten vor Marvin Baumgartner mit 29.25 Punkten und Jolina Zemp mit 28.75 Punkten. Hier war ebenfalls die Kategoriesiegerin klar, nämlich Laura Künzi. Der Kampf um den Tagessieg war aber weiterhin offen.

Schlussgang:

Wie oft in dieser Saison stand Laura Künzi, Escholzmatt, Bernerinnen, mit 48.50 Punkten im Schlussgang. Ihr Gegner war Marwin Baumgartner, Hühnenberg, Cham-Ennetse, mit 48.00 Punkten. Nach 40 Sekunden brachte Laura Marwin zu Boden und konnte mit Nachdruck den Sieg nach knapp 1 Minute für sich entscheiden.

Die Zweiggewinnerinnen und Zweiggewinner Zwergli vom Eidgenössischen in Schachen



v.l.n.r.: Dann Hermann, Clara Egger, Amélie Gisler, Marwin Baumgartner, Nina Felber, Laura Künzi (Siegerin), Carmen Laimbacher, Claudio Föhn, Joana Niederberger

## Kategoriepodest Zwergli



v.l.n.r.: Carmen Laimbacher, Kategoriesiegerin Laura Künzi, Nina Felber, Amélie Gisler

Alles in Allem kann gesagt werden, es war ein wunderbares Schwingfest. Die Spannung bei den Frauen war bis zum Schluss spürbar. Es wurden uns spannende Kämpfe von den Zwergli, Meitli 2, Meitli 1 und den Aktiven gezeigt. Technisch und athletisch auf sehr hohem Niveau. Erfreulich ist zu sehen, dass der Nachwuchs grösser wird und der Frauenschwinget an Beliebtheit gewinnt.

Es war eine sehr gute Stimmung, viele Zuschauer, gute Speaker und viele Helfer. Es ist schön, wie gut die Zusammenarbeit funktionierte und somit ein sehr gelungener Saisonabschluss geboten werden konnte. Herzlichen Dank an alle!

Ein Hoch auf das Frauenschwingen

Natalie Siffert